

PRESSEMITTEILUNG

Mit der Bitte um Veröffentlichung

Dresden, 03.07.2020

**ANIMATIONS-TALENTE GESUCHT
DIAF FÖRdert TEILNAHME AN INTERNATIONALEM WORKSHOP
MIT POLNISCHEM OSCAR-ANWÄRTER JERZY KUCIA**

Für den 28. Internationalen Animationsfilm-Workshop, der vom 13. bis 22. September 2020 in dem polnischen Künstlerdorf Lanckorona nahe Krakau stattfinden wird, sucht das Deutsche Institut für Animationsfilm (DIAF) Talente aus Deutschland. Das DIAF fördert dabei die Teilnahme an dem Workshop für vier Nachwuchskünstler, indem es neben den Ausgaben für den Workshop auch die Reise- und Unterbringungskosten übernimmt.



Jerzy Kucia. ©DIAF-Archiv/Internationaler Workshop

► **Konzentriertes Arbeiten und geselliges Fachsimpeln**

Der zehntägige Workshop bietet insgesamt 15 Teilnehmern – meist Studenten und Künstlern, die am Beginn ihrer Karriere stehen – die Möglichkeit, ihre Arbeiten dramaturgisch und gestalterisch weiterzuentwickeln. Dabei werden sie von polnischen und internationalen Filmexperten unterstützt. Neben der praktischen Arbeit an ihren Projekten bilden sich die Teilnehmer in Gesprächsrunden und Filmvorführungen zu Ästhetik, Theorie und Geschichte des Films weiter.

Der Workshop findet im Kulturzentrum des Künstlerdorfes Lanckorona statt, etwa 30 Kilometer von Krakau entfernt. Mit Blick auf die aktuellen Hygienebeschränkungen wird derzeit erwogen, einen Teil des Workshops in Form von Online-Konsultationen in den virtuellen Raum zu verlagern.

Seit 2002 organisieren das in Dresden beheimatete DIAF, der Verein der Animations- und Experimentalfilmschaffenden „Studio A“ Krakau und die Akademie für Bildende Künste Krakau gemeinsam den jährlichen Animationsfilm-Workshop. Initiiert wurde die Veranstaltung 1996 durch den polnischen Filmemacher Jerzy Kucia, der u. a. mehrere Oscar-Nominierungen vorweisen kann. Auch zahlreiche Filme, an denen im Rahmen des Workshops gearbeitet wurde, wurden auf internationalen Festivals gezeigt und ausgezeichnet.

► Oscar-nominierter Workshopleiter

Workshop-Leiter Jerzy Kucia prägt mit seinem feinen Sinn für Metaphysik und Poesie seit 50 Jahren nicht nur die polnische Animationsfilmszene. Seit 1981 ist Kucia Professor an der Akademie für Grafik und Bildende Kunst Krakau und leitete viele Jahre das dortige Studio für Animationsfilme. Zudem unterrichtete er auch an Filmhochschulen in Vancouver, London und Mumbai.

Renommierte Animationsfilmer, Medienkünstler und -theoretiker unterstützen Kucia während des Workshops. So waren in den vergangenen Jahren beispielsweise der Dresdner Regisseur Ralf Kukula (Balance Film) sowie die Filmexperten Otto Alder, Gil Alkabetz, Giannalberto Bendazzi, Suzanne Buchan, Witold Giersz, Raimund Krumme, Caroline Leaf und Georges Schwizgebel als Dozenten tätig.

► Bewerbung und Teilnahmevoraussetzung

Bewerbungen mit Kurzvorstellung, Projektskizze und visuellen/filmischen Beispielen sollten bis 15. Juli 2020 an workshopkrakow2018@interia.pl gesendet werden.

Die ausgewählten Projekte werden in der zweiten Juli-Hälfte bekanntgegeben.

Voraussetzung für die Workshop-Teilnahme sind erweiterte Kenntnisse im Umgang mit Animationstechniken und Filmgestaltung. Eine Ausbildung in den Bereichen Animation, Bildende Kunst oder Grafik- bzw. Mediendesign ist wünschenswert, aber nicht obligatorisch.

► Rückfragen und Dokumente

Das Bewerbungsformular, Fotos und weitere Informationen zum Workshop finden Sie unter <https://www.diaf.de/service/presse/>

Für Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung:

Deutsches Institut für Animationsfilm e.V.
Anzhelika Dementyeva
Königstraße 15, 01097 Dresden
0351 311 90 41
kontakt@diaf.de
www.diaf.de